

Das magische Einhorn!

Es war ein mal vor langer, langer Zeit. Eine schöne Prinzessin lebte in einem wunderschönen Schloss hinter den sieben Bergen. Die Prinzessin hatte ein magisches Tier, es war ein Einhorn Namens Kunterbunt. Der Vater Henri der König des Dorfes bewachte immer seine Tochter Gelbmütze.

Den Namen trug sie wegen ihrer gelben Mütze. Eines Tages ritt das holde Mädchen durch die Wälder. Auf einmal kam eine hässliche Hexe auf ihrem Besen angefliegen und bewarf die Prinzessin mit einem Schlafzauber. Die böse Hexe schnappte sich Kunterbunt und flog zurück zur bösen Festung wo ein böser Zauberer wartete. Nach langer Zeit machte sich der König Sorgen um seine Tochter Gelbmütze. Henri schickte seine besten sieben Ritter in den Wald um die Prinzessin zu finden. Inzwischen sperrt die Hexe das Einhorn in einen Käfig. Der Zauberer dachte nach: „Ich muss die Magie aus dem Einhorn bekommen!“ Die beiden überlegten sich einen Plan. Am nächsten

Tag brachten die Ritter bei Gelbmütze ein.
Genau in dem Moment wo der Ritter sprach:
"Gehst es dir gut?", erweckte die Prinzessin.
"Als sie beim Schloss ankamen erzählte
das holde Mädchen was passiert war.
Da sagte der König: "Wir müssen uns
Kunibert zurückholen!" Am frühen
Morgen brachen die Ritter und die
Prinzessin zur besetzten Festung auf.
Währenddessen bekam die Hexe von dem
Angriff mit und bereitete alles darauf vor.
Der hässliche Zauberer arbeitete weiter
an seinen drei Zaubertürmen. Als die
Truppe von Rittern ankam greift ein
Drache an. Es war ein erbitterter Kampf,
aber das Mädchen konnte mit einem Ritter
in die Festung eindringen. Sie gingen
einen dunklen Flur entlang. Plötzlich
stand ein großer Zauberer vor ihnen.
Der Zauberer sagte: "Ihr müsst drei
Fragen beantworten, dann lasse ich euer
Einhorn frei!" Der böse Zauberer stellte
die drei Fragen. Doch er hatte nicht
bemerkt, dass sich der Ritter hinter
sie geschlichen hatte. Auf einmal nahm
der mutige Ritter sein Schwert in die Hand
und erstach den bösen Zauberer. Das
holde Mädchen umarmte den Ritter und

Gregor Auer 1.1

sie küsst sich, dann befehlen sie
Kunterbunt. Dann erblickte der Ritter
drei Zaubertränke und ein Zauberbuch.
Als die beiden wieder aus der Festung kamen
sahen sie den Kampf Hexe vs. Ritter. Der
böse Drache wurde schon besiegt. Die
Prinzessin warf die Zaubertränke auf die
Hexe und sie erstarrte. Alle kehrten
zum Schloss zurück. Dort sprachen
sie einen Zauber aus dem Zauberbuch
aus: „Facibus, Sordibus, Roodibus!“
Jetzt hatte das Schloss ein Schild.
Nach 10 Tagen heirateten der Ritter
und die Prinzessin und lebten bis an
ihr Lebensende.

473 WÖRTER

Gregor Auer 1a